

## Gasversorgung der deutschen Verbraucher auch in Krisen jederzeit gesichert

Die deutschen Fernleitungsnetzbetreiber (FNB) sind auf die Herausforderungen einer globalen Pandemie eingestellt und können auch in Krisenzeiten unter erschwerten Bedingungen die Gasversorgung der deutschen Verbraucher gewährleisten. Das ist ein Erkenntnis aus dem Winterrückblick 2019/2020 der Vereinigung der Fernleitungsnetzbetreiber Gas e.V. (FNB Gas), der heute veröffentlicht wird. Abgesehen von den Herausforderungen durch die COVID-19-Pandemie, verzeichneten die FNB für den zurückliegenden Winter, vor allem aufgrund der vergleichsweise milden Temperaturen für den deutschen Markt, eine entspannte Lage.

*Berlin, 18.06.2020.* Milde Temperaturen, hohe Speicherfüllstände und ein gegenüber dem Jahresdurchschnitt der Vorjahre niedriger Gasverbrauch kennzeichnen den Gaswinter 2019/2020. Der Grund dafür waren insbesondere die im Vergleich zu den Vorjahren milderen Temperaturen der Monate von Oktober bis März. Dies drückt sich in einem Gasverbrauch der Haushaltskunden und industriellen Endverbraucher aus, der leicht unter den Durchschnittswerten der vergangenen Jahre lag. Eine ausgeprägte Kälteperiode war in dem Zeitraum nicht zu verzeichnen. Hinzu kommt, dass die FNB gut vorbereitet in die Wintersaison gestartet waren. Insgesamt waren die Füllstände der Speicheranlagen für Gas zu Beginn des Winters hoch, ebenso hatten die Unternehmen sich durch langfristige Regelernergieausschreibungen abgesichert.

Mit einem etablierten Krisenmanagement reagierten die FNB ab März schnell auf die Herausforderungen der COVID-19-Pandemie und sorgten dafür, dass die Gasversorgung zu jedem Zeitpunkt gewährleistet war.

*„Selbst unter erschwerten Bedingungen sind die Fernleitungsnetzbetreiber in der Lage, gemeinsam jederzeit die Versorgung mit Gas sicherzustellen. Ein großes Maß an Professionalität und **der bereits zuvor hohe Digitalisierungsgrad bei den Geschäftsprozessen stellte sicher, dass die Versorgungssicherheit für Energie zu keinem Zeitpunkt durch die Auswirkungen dieser herausfordernden Situation in Frage gestellt war**“*, erläutert Inga Posch, Geschäftsführerin von FNB Gas.

Den detaillierten Winterrückblick der FNB Gas finden Sie auf unserer Website [www.fnb-gas.de](http://www.fnb-gas.de).

# PRESSEMITTEILUNG



## Über FNB Gas:

Die Vereinigung der Fernleitungsnetzbetreiber Gas e.V. (FNB Gas) mit Sitz in Berlin ist der 2012 gegründete Zusammenschluss der deutschen Fernleitungsnetzbetreiber, also der großen überregionalen und grenzüberschreitenden Gastransportunternehmen. Ein inhaltlicher Schwerpunkt der Vereinigung ist der Netzentwicklungsplan Gas, der seit 2012 durch die Fernleitungsnetzbetreiber erstellt wird. Zudem vertritt die Vereinigung ihre Mitglieder auch als Ansprechpartner gegenüber Politik, Medien und Öffentlichkeit.

Mitglieder der Vereinigung sind die Unternehmen bayernets GmbH, Fluxys TENP GmbH, GASCADE Gastransport GmbH, Gastransport Nord GmbH, Gasunie Deutschland Transport Services GmbH, GRTgaz Deutschland GmbH, Nowega GmbH, ONTRAS Gastransport GmbH, Open Grid Europe GmbH, terranets bw GmbH und Thyssengas GmbH. Sie betreiben zusammen ein rund 40.000 Kilometer langes Leitungsnetz.

## Pressekontakt:

Vereinigung der Fernleitungsnetzbetreiber Gas e.V.  
Georgenstraße 23  
10117 Berlin

Tel: +49 (30) 9210 2350  
Fax: +49 (30) 9210 23543  
Email: [info@fnb-gas.de](mailto:info@fnb-gas.de)  
[www.fnb-gas.de](http://www.fnb-gas.de)